

Gegeben waren:

Hardware:

ACER Aspire 7552 mit
 CPU: AMD Phenom II X3 Mobile (2,1 GHz)
 RAM: 6 GB DDR3
 HDD: 500 GB
 Grafik: ATI Mobility Radeon HD 5650

Software:

Host-OS: Windows 7 Home Premium 64 Bit
 Gast-OS: openSUSE 11.3; Linux 2.6.34.7-0.7-desktop i686 (32-Bit)
 Virtualisierung mit: Oracle VirtualBox 4.0.0 r69151

Installationsschritte:

Das Host-System als Bestandteil des PC wurde in allen erforderlichen Punkten (Netzwerk, Sicherheit, Grafik, Maus) funktionstüchtig eingerichtet und aktualisiert.

Zur Virtualisierung wurde Oracle VirtualBox 4.0.0 verwendet.

(77,5 MB zzgl. ExtensionPack 4.0.0-69151, 3,4 MB); Download:

<http://download.virtualbox.org/virtualbox/4.0.0/VirtualBox-4.0.0-69151-Win.exe>

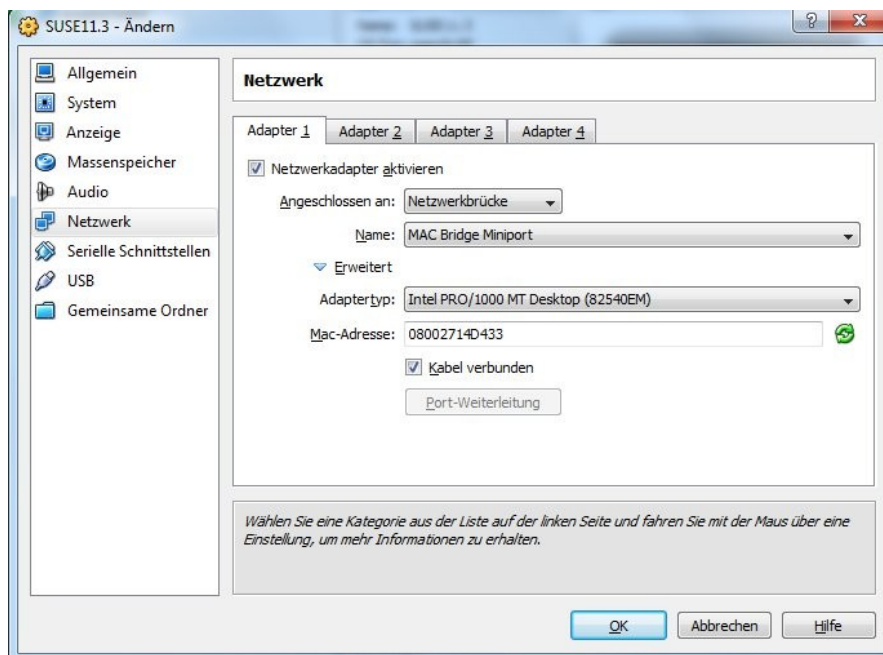
Es wurde eine neue virtuelle Maschine mit den folgenden Eckwerten angelegt:

1 CPU, 2 GB RAM, 8 GB HDD mit dyn. Anpassung

Die Einrichtung des Netzwerk-Adapters erwies sich als nicht trivial, wobei die folgende Konfiguration aber letztendlich zum Ziel führte:

Unter Windows wurde eine Netzwerk-Brücke zwischen dem LAN-Adapter und dem VirtualBox Host-Only Network eingerichtet.

Diese steht nach der erfolgreichen Einrichtung unter der Bezeichnung 'MAC Bridge Miniport' zur Verfügung. Mit dem Oracle VM VirtualBox Manager wird der NW-Adapter wie folgt eingerichtet (siehe Abb.):



Nach diesen Vorarbeiten wurde das Gast-Betriebssystem nach Standard-Vorgabe installiert, geprüft, ob die von pic2base benötigten Software-Pakete vorhanden sind (gpsbabel, gcc, make und der xml-Parser mußten noch nachgereicht werden), XAMPP (V 1.7.3a) installiert, abgesichert und gestartet und abschließend pic2base (V. 0.50.2) installiert und in Betrieb genommen. Dann erfolgte die Überprüfung der jeweilige IP-Adressen und der Aufruf der Bild-Datenbank zunächst vom Gast-System, dann vom Host-System und zum Schluß

von einem externen Rechner aus.